< Standort des Bienenautomaten >, XX.XX.2022

Ein neuer Spendenrekord

**Bienenautomaten spenden 6.437 Euro für Bildungsarbeit**

< Standort >. Der gelbe Bienenautomat in < genaue Angabe zum Standort, Platz, Straße > ist nicht mehr wegzudenken. Seit < Monat/ Jahr > können Passant:innen dort regionale Blumensamen aus dem ehemaligen Kaugummiautomaten ziehen. „Von jeder verkauften Kapsel gehen zwischen 1 und 13 Cent als Förderbeitrag an das gemeinnützige Bienenretter Bildungsprojekt“, erklärt Christian Bourgeois, Initiator der Bienenretter.

Zum Ende der Saison hat das Netzwerk der Bienenautomaten eine Bilanz für die Förderbeiträge aufgestellt, die bis Oktober zusammengekommen sind. „2022 war ein erfolgreiches Jahr für das Netzwerk“, betont Bourgeois. Nicht nur das Ziel, die Anzahl der Bienenautomaten auf 400 zu verdoppeln, wurde erreicht, sondern auch ein neuer Spendenrekord aufgestellt.

„In den vergangenen zehn Monaten ist eine Spendenbilanz von 6.437 Euro für das gemeinnützige Bildungsprojekt Bienenretter zusammengekommen. Ein neuer Spendenrekord! Dafür sagen wir recht herzlich Danke!“, freut sich Christian Bourgeois. Zählt man die Förderbeiträge seit Beginn des Projektes vor drei Jahren zusammen, ergibt sich somit eine Summe von 12.223 Euro.

Ein großer Dank für diesen Erfolg gilt den fleißigen Standortbetreiber:innen. „Schulen, Kitas, Heimat- und Gartenbauvereine, aber insbesondere Städte und Gemeinden sind Betreiber der Automaten und damit Teil des bundesweiten Netzwerks Bienenautomat“, erklärt Sebastian Everding, Erfinder der Bienenautomaten. Den ersten Automaten hängte der Bienenfreund im Herbst 2019 in Dortmund auf. Was zunächst als Einzelstück erdacht war, entwickelte sich Anfang 2020 in fachlicher Kooperation mit dem Bienenretter Ökologie- und Bildungsprojekt von FINE e.V. zu einem bundesweiten Projekt. Das Sozialunternehmen ‘Bienenretter Manufaktur’ stellt das Füllmaterial mit heimischen Pflanzen zum Selbstkostenpreis zur Verfügung.

Im Oktober 2022 wurde der 400ste Bienenfutter-Automat ausgeliefert. „Hunderttausende Quadratmeter kleinteilige Blühfläche in unseren Städten und Dörfern sind komplett neu entstanden. Dadurch konnten wir viele Menschen für das wichtige Thema des Insektensterbens sensibilisieren“, betont Everding. Auch in < Standort > freut sich Standortbetreiber:in < Name Standortbetreiber:in > über die erfolgreiche Spendensumme: „Unser Standort hat als einer von 400 zu diesem großartigen Ergebnis beigetragen. Immer öfter fallen uns im Ort blühende Ecken für Insekten auf, seit wir den Automaten im < Monat / Jahr > in Betrieb genommen haben."

Mit den Spendenbeiträgen werden pädagogische Lehrmaterialien des Bildungsprojekts Bienenretter im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung gefördert. „Durch das gemeinsame Pflanzen von insektenfreundlichen Blumen sowie intensive Vor- und Nachbereitung lernen die Kinder von klein auf, wie wichtig Bestäuber für die biologische Vielfalt“, betont Bourgeois.

Doch das ist nicht alles: „Nach der Aktion ist vor der Aktion“, sagt Bourgeois. Die Bienenretter-Initiative plant bereits eine neue Mitmachaktion für Kinder im Zusammenhang mit den Bienenautomaten. „Ab dem nächsten Jahr können die Standorte selbst zu Lernstationen für Kinder im Vorschulalter werden, dafür haben wir ein Bildungskonzept ausgearbeitet", verrät Bourgeois. Mehr Infos dazu folgen zu Beginn des nächsten Jahres.

Während des Winters gehen auch die Bienenautomaten in den Winterschlaf. „Das Saatgut wird immer saisonal angepasst. Im tiefen Winter werden keine Krokusse mehr gesät”, erklärt der Bienenretter. Zum Schutz der Automaten werden diese Anfang Dezember an einigen Standorten abgebaut bis Ende Februar bzw. Anfang März.

Damit die Bildungsarbeit auch während der kalten Jahreszeit weiterlaufen kann, braucht das Bildungsprojekt jetzt Ihre Unterstützung. Hier können Sie für Bienenretter online spenden:  [www.bienenretter.de/spenden](http://www.bienenretter.de/spenden)

Weitere Informationen zum Bienenfutterautomaten finden Sie unter [www.bienenautomat.de](http://www.bienenautomat.de) oder unter [www.bienenretter.com/bienenautomat](http://www.bienenretter.com/bienenautomat)

**Über das Bienenretter Projekt**

Die Biene als Botschafterin für nachhaltige Entwicklung – aus dieser Idee entwickelte sich 2011 das gemeinnützige Projekt „Bienenretter“ des Frankfurter Instituts für nachhaltige Entwicklung e.V. (FINE). Am Beispiel der Biene werden komplexe Themen wie Nachhaltigkeit und Artenvielfalt be- und greifbar. Mit Workshops und Mitmachaktionen betreibt das Bildungs- und Ökologieprojekt bundesweit Aufklärung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Ehrenamtlichen Helfer:innen schnüren jedes Frühjahr und jeden Herbst Mitmachpakete für Kita- und Schulklassen zusammen. Die darin enthaltenen Blühmischungen können gemeinsam mit den Kindern eingepflanzt werden. Dazu gibt es Mitmachhefte zum Rätseln und Ausmalen, um das erlernte Wissen über Bienen zu festigen. Bienenretter wurde mehrfach ausgezeichnet, unter anderem von der Deutschen UNESCO Kommission und vom Rat für nachhaltige Entwicklung der Bundesregierung.

Mehr [www.bienenretter.de](https://www.bienenretter.de/)

**Über das Netzwerk Bienenautomat**

Das preisgekrönte Projekt Bienenautomat arbeitet ausgemusterte Kaugummi-Automaten in Deutschland für die Ausgabe von Kapseln mit regionalen Blumensamen auf. Ziel ist die Schaffung vielfältiger Nahrungsquellen für Bienen und andere Insekten im urbanen Raum.

Das Netzwerk Bienenautomat ist eine bundesweite Kooperation von Erfinder Sebastian Everding, der Bienenretter Manufaktur und hunderten lokalen Automaten-Betreiber:innen. Durch ihren niederschwelligen Ansatz sensibilisieren die Bienenautomaten spielerisch für das Thema Artenvielfalt. Mit dem Aussäen der Samen kann jede:r einen Beitrag gegen das Insektensterben leisten.

Mehr [www.bienenautomat.de](https://www.bienenautomat.de/)

**Pressekontakt:**

**Kontakt < Standortbetreiber:in >** < Name Vertreter:in des Standorts >  
< Adresse >  
< Telefon >  
< E-Mail, Webseite >

**Kontakt Bienenretter Bildungs- und Ökologieprojekt**FINE Frankfurter Institut für nachhaltige Entwicklung e.V. - Bienenretter Projekt Bockenheimer Landstr. 106, 60323 Frankfurt am Main  
Elisa Kautzky - Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit E-Mail: [elisa@bienenretter.org](mailto:elisa@bienenretter.org) | Web: [www.bienenretter.de](http://www.bienenretter.de)

**Kontakt Netzwerk Bienenautomat**Sebastian Everding - Erfinder des Bienenfutterautomaten  
Better World Machines, Tannenstr. 3, 44225 Dortmund  
Tel.: 0231 143076  
E-Mail: [kontakt@bienenautomat.de](mailto:kontakt@bienenautomat.de) | Web:[www.bienenautomat.de](http://www.bienenautomat.de)